

**Zeitschrift:** Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 15 (1884)

**Artikel:** Alt-Homberg : Burg und Grafschaft im Frickthal. I. Theil  
**Autor:** [s.n.]  
**Anhang:** Tafel  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-25972>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

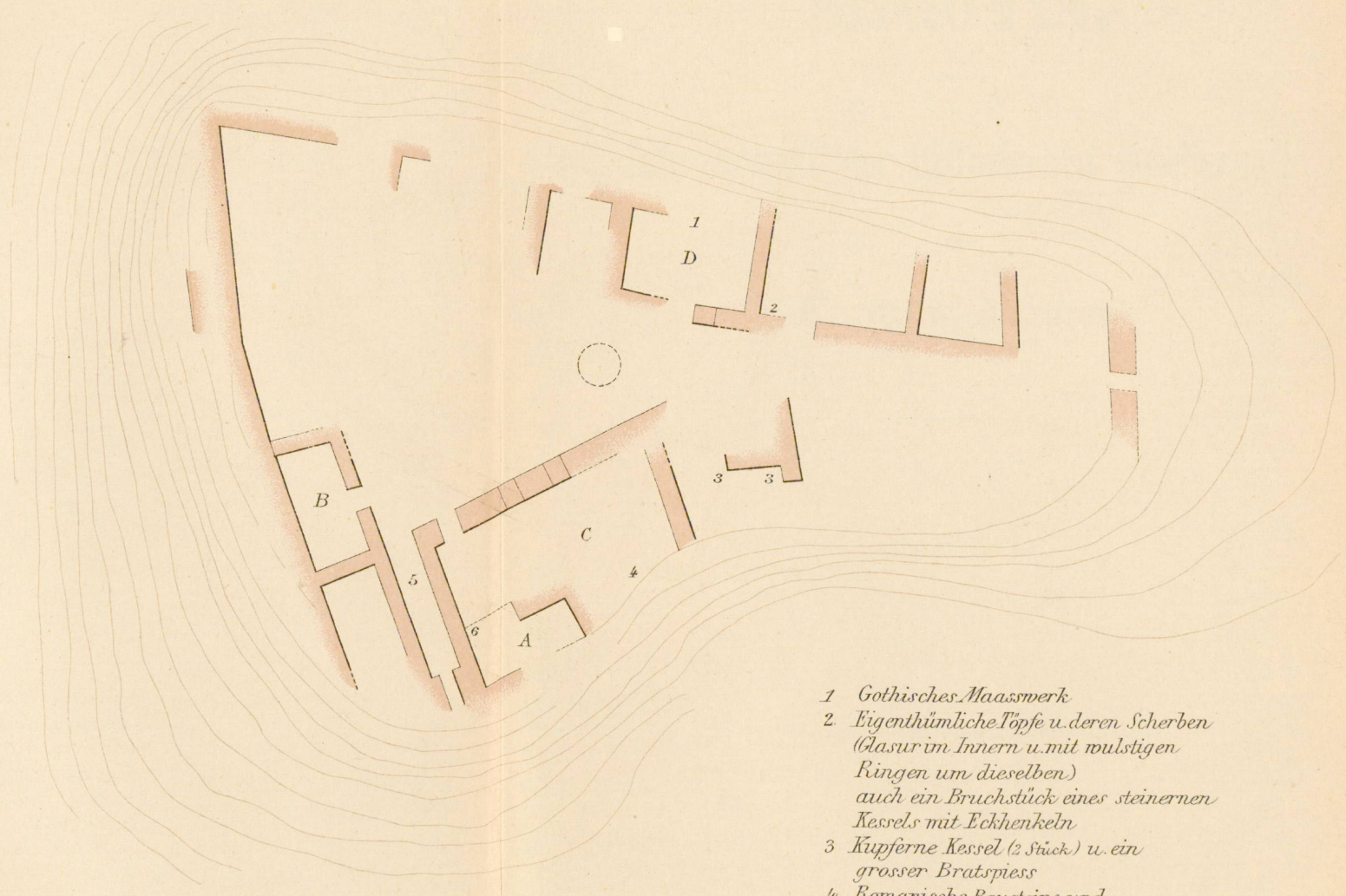
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 23.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SITUATIONSPLAN über die SCHLOSSRUINEN auf HOMBERG bei WITRNAU

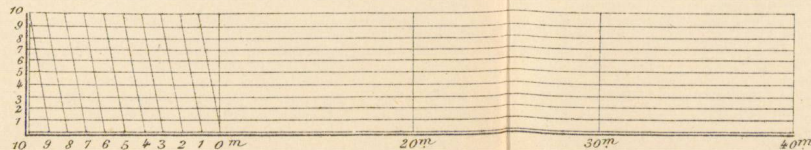
Schlossgraben



## Notizen:

A 8' tiefer als B und C  
 D 2' " " B  
 A scheint noch nicht ganz  
 ausgegraben zu sein.

Maassstab 1:400



- 1 Gothisches Maasswerk
- 2 Eigenthümliche Töpfe u. deren Scherben  
 (Glasure im Innern u. mit wulstigen  
 Ringen um dieselben)  
 auch ein Bruchstück eines steinernen  
 Kessels mit Eckhenkeln
- 3 Kupferne Kessel (2 Stück) u. ein  
 grosser Bratspiess
- 4 Romanische Bausteine und  
 romanische Monolith-Säule
- 5 Waffen z.B. die 2 Schwerter  
 u. Rittersporen etc.
- 6 Stelle, wo längst u. auch bei unsern  
 Ausgrabungen wieder  
 Steinkugeln gefunden wurden.